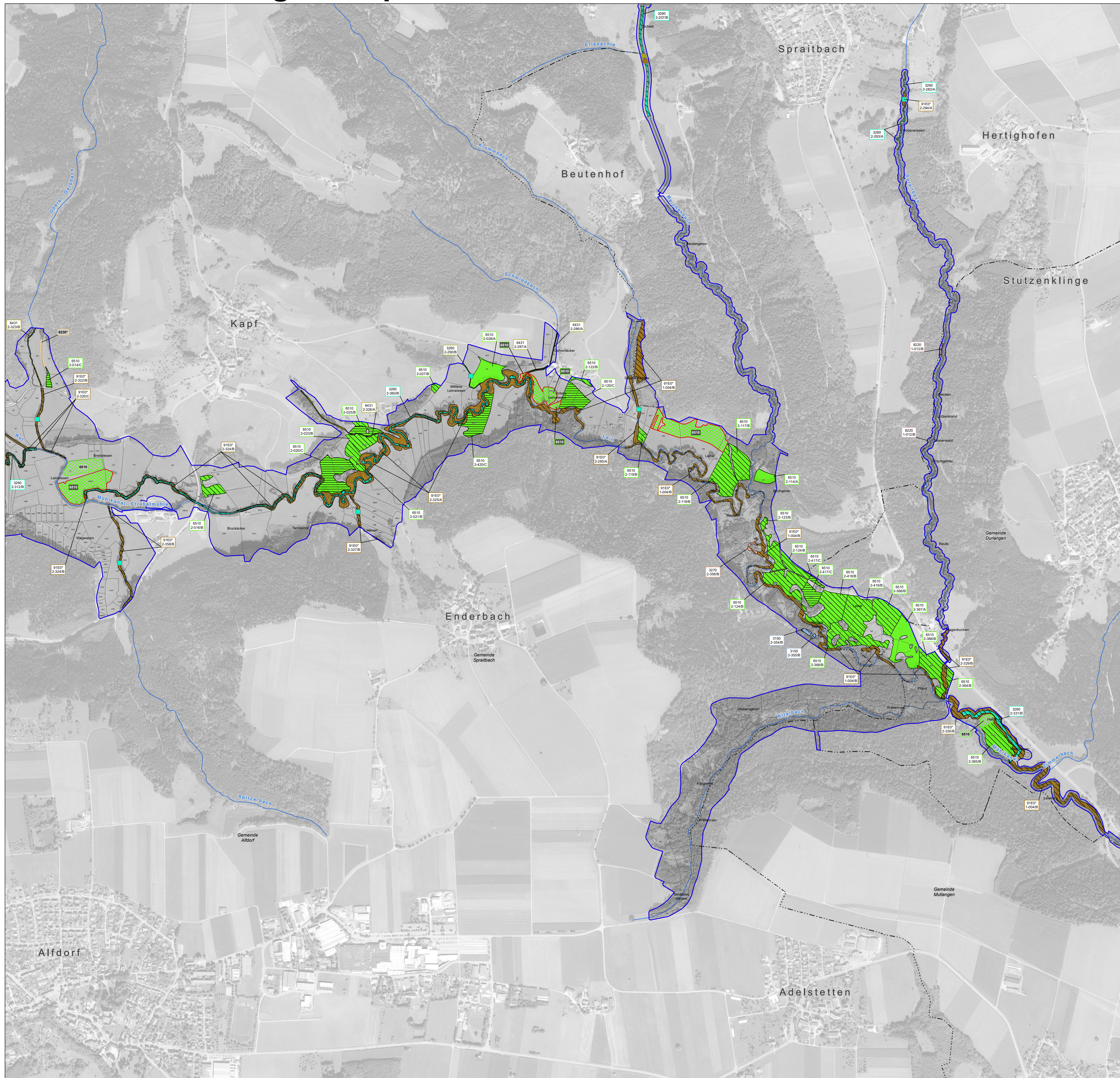


# Natura 2000-Managementplan



## Lebensraumtypen – Bestand, Erhaltungs- und Entwicklungsziele

Lebensraumtypen	FFH-Code
Natürliche nährstoffreiche Seen	3150
Fließgewässer mit flutender Wasservegetation	3260
Schlammige Flusssufer mit Pionierv egetation	3270
Artenreiche Borstgrasrasen	6230*
Pfeifengraswiesen	6410
Feuchte Hochstaudenfluren	6430/31
Magere Flachland-Mähwiesen	6510
Übergangs- und Schwingrasenmoore	7140
Kalktuffquellen	7220*
Kalkreiche Niedermoore	7230
Silikatfelsen mit Felspaltvegetation	8220
Waldmeister-Buchenwald	9130
Schlucht- und Hangmischwälder	9180*
Auenwälder mit Erlen, Eschen, Weiden	91E0*

Kleinflächige Lebensraumtypen innerhalb anderer Lebensraumtypen (Darstellung generalisiert, nicht lagegenau)	FFH-Code
Fließgewässer mit flutender Wasservegetation	3260
Schlammige Flusssufer mit Pionierv egetation	3270
Feuchte Hochstaudenfluren	6430/31
Höhlen und Balmen	8310
Auenwälder mit Erlen, Eschen, Weiden	91E0*

Kleinflächige Lebensraumtypen in isolierter Lage (Darstellung generalisiert, nicht lagegenau)	FFH-Code
Natürliche nährstoffreiche Seen	3150
Feuchte Hochstaudenfluren	6430/31
Kalktuffquellen	7220*
Kalkreiche Niedermoore	7230

Erhaltungsziele von Lebensraumtypen	FFH-Code
Erhaltung des bestehenden LRTs in hervorragendem Zustand (A)	
Erhaltung des bestehenden LRTs in gutem Zustand (B)	
Erhaltung des bestehenden LRTs in durchschnittlichem Zustand (C)	
Wiederherstellung des Lebensraumtyps Magere Flachland-Mähwiesen	6510

Entwicklungsziele von Lebensraumtypen	FFH-Code
Neuschaffung des Lebensraumtyps Natürliche nährstoffreiche Seen	3150
Neuschaffung des Lebensraumtyps Artenreiche Borstgrasrasen	6230*
Neuschaffung des Lebensraumtyps Pfeifengraswiesen	6410
Neuschaffung des Lebensraumtyps Feuchte Hochstaudenfluren	6430/31
Neuschaffung des Lebensraumtyps Magere Flachland-Mähwiesen	6510
Neuschaffung des Lebensraumtyps Auenwälder mit Erlen, Eschen, Weiden	91E0*

Entwicklungsziele zur Optimierung des derzeitigen Zustands werden kartografisch nicht dargestellt. Diese sind im Textteil formuliert.

Erläuterung der Beschriftung	
2-111C	Erfassungseinheit / Erhaltungszustand
A	Bewertung: A - hervorragender Erhaltungszustand
B	B - guter Erhaltungszustand
C	C - durchschnittlicher bis beschränkter Erhaltungszustand
1	Endziffern der Datenbanknummer
2	Bearbeiter: 1 = Waldmodul; 2 = MaP-Ersteller
6510	FFH-Code der Entwicklungsflächen
6510	FFH-Code der Wiederherstellungsflächen

Sonstiges	
[Blue outline]	Grenze des FFH-Gebiets
[Black outline]	Flurstücksgrenze
[Dashed line]	Gemeindegrenze
[Blue line]	Fließgewässer (nicht lagegenau)

0 100 200 300 400 500 Meter

Managementplan für das FFH-Gebiet 7123-341 „Weizheimer Wald“

Bestands- und Zielekarte Lebensraumtypen der FFH-Richtlinie

Teilkarte 13

Bearbeiter: Tier- und Landschaftsökologie Dr. J. Deuschle  
Gezeichnet: B. Sc. S. Storm  
Stand der Kartierung: 08.02.2019  
Maßstab: 1:5.000

Baden-Württemberg  
REGIERUNGSPRÄSIDIUM STUTTGART

Kartengrundlage:  
Topographische Karte (UK500), Orthophoto (DOP), Automatisiertes Liegenschaftskataster (ALK)  
© Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg (LGL)  
(www.lgl-bw.de) Az.: 2851.9-119

Managementplan für das FFH-Gebiet 7123-341 „Weizheimer Wald“

Bestands- und Zielekarte Lebensraumtypen der FFH-Richtlinie

Teilkarte 13

Bearbeiter: Tier- und Landschaftsökologie Dr. J. Deuschle  
Gezeichnet: B. Sc. S. Storm  
Stand der Kartierung: 08.02.2019  
Maßstab: 1:5.000

Baden-Württemberg  
REGIERUNGSPRÄSIDIUM STUTTGART